

# \* BASKETBALLKREIS EMSCHER-LIPPE \*

Protokoll des Kreistages vom 18.4.1999

*protokolliert von Herbert Pawella*

## **TOP 1: Begrüßung/Eröffnung**

- Um 9.50 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Werner Ovelhey den Kreistag 1999 und begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter, besonders Klaus Zobjack vom neu in den WBV aufgenommenen Verein TuW Recklinghausen.

## **TOP 2 Wahl des Protokollführers**

- Zum Protokollführer wurde Herbert Pawella gewählt.

## **TOP 3: Berichte/Diskussion**

- Die Berichte der einzelnen Fachwarte lagen teilweise schriftlich vor, so der Kassenbericht, der Geschäftsbericht und der Bericht der Frauenwartin. Vom SR- und SR-Lehrwart lag ein gemeinsames Papier vor.
- Rupert Joemann (ATV Haltern) bittet um den Bericht des Spielleiters.
- Thomas Rademacher (Sportwart) berichtet vom weitgehend normalen Verlauf der abgelaufenen Saison. Besonders hervorzuheben sind die 120 Bußbescheide wegen nicht angetretener SR und die hohe Zahl von Spielausfällen bei nicht angetretenen SR. Er bittet die Vereine, auch in diesen Fällen die Spiele dennoch durchzuführen, da oft sogar geeignete Personen der beteiligten Vereine anwesend waren.
- Rupert Joemann dankt dem Sportwart für seine bekannt unbürokratische Spielleitung.
- Michael Willems (Hertener Löwen) fragt nach den Kosten für Computer der Geschäftsstelle von DM 7022. Werner Ovelhey teilt mit, daß eine komplett neue Anlage mit Software und Bild/Videobearbeitung im Hinblick auf geplante Aktivitäten angeschafft worden sei. Er erläutert weiter den Kassenbericht, insbesondere die Posten für das Miniturnier, die Erstattung für SR und die neue Versicherung. Es fehlt noch der Posten Strafe für fehlende SR aus der letzten Saison.
- Heiner Kiebel (RC Borken) fragt nach dem aktuellen Bestand an SR. Jens Hegemann (SR-Wart) teilt mit, daß immer die selben Vereine keine SR melden, was zu Lücken in der Versorgung im Osten und Norden führt. Engelbert Sanders (BG Poco Dorsten) berichtet von Problemen, trotz intensiver Bemühungen Jugendliche zum Pfeifen zu motivieren. Karl Götza (FC Schalke 04)
- Karl Götza (FC Schalke): Wie gestaltet sich die Finanzierung des Kreises bei Ausbleibenden Mitteln wegen fehlender SR?
- Heinz (Castroper BC): Finanzierung über SR-Strafen ist akzeptabel

- Sanders: Jetzt endlich ein probates Druckmittel gegen Spieler, auch SR zu werden!
- Sanders: Diskussion schweift aus, es ist nötig, die Anträge vor dem Kreistag zu veröffentlichen, damit die Vertreter sich vorher im Verein eine Meinung bilden können!!!!
- Willems (Hertener Löwen): Gibt es einen Etat?
- Ovelhey: Nein, Kreisvorstand flexibel nach Bedarf.
- Heiner Kiebel (Borken) erkundigt sich nach Regelungen bei Umzug eines SR. (Berechnung der Fahrtkosten) Probleme dieser Art sollen immer mit dem SR-Wart besprochen werden, damit schwarze Schafe ermittelt werden können.
- Joemann: Die 2. Ausgabe des Kreisheftes kam zu spät!! Götza regt an, früher mit der Erstellung anzufangen. Pawella entgegnet, daß Rückzüge und neue SR eine Ansetzung der Rückrunde erst im Dezember sinnvoll machen. Vorbereitungen werden aber eher getroffen!
- Joemann: Wie steht es mit der zusätzlichen Fortbildung/Förderung für D-SR? Reichardt antwortet, das Konzept sei noch nicht fertig, bietet aber als sinnvolle Förderung auch die C-Ausbildung an.
- Willems fragt, warum die Gruppensieger der Vorrunden am letzten Spieltag nicht gegeneinander spielen, dies sei in anderen Sportarten so, um "Endspiele" zu ermöglichen.

#### **TOP 4: Feststellung der Zimmzahlen**

- Um 10.35 Uhr waren 171 Stimmen anwesend, davon 3 Vorstandsmitglieder. Der neue Verein TuW RE Süd hat 2 Stimmen.
- Dabei kam die Frage nach der Stimmzahl der Gastvereine auf, wobei insbesondere auf diejenigen, die nur mit einzelnen Mannschaften am Kreisspielbetrieb teilnehmen, aber auch an Dauergäste aus dem Kreis Borken eingegangen wurde. Dieses Thema soll zum nächsten Kreistag vom Vorstand als Antrag auf Satzungsänderung vorbereitet werden, um die Beschlußfähigkeit des Kreistags sicherzustellen.

#### **TOP 5: Entlastung**

- Die Kassenprüfer haben von Ihrer Kassenprüfung berichtet. Es wurde eine vorbildliche Kassenführung attestiert. Rupert Joemann schlägt deshalb die Entlastung des Vorstandes vor. Diese erfolgt einstimmig.

#### **TOP 6: Wahlen**

- Folgende Vorstandsämter standen zu Wahl an:
- 2. Vorsitzender: Manfred Hoyer war abwesend und zur Wiederwahl bereit, er wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig mit 171 Stimmen gewählt.

- Geschäftsführer: Axel Ziehme wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig mit 171 Stimmen gewählt.
- Schiedsrichterwart: Jens Hegemann wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig mit 172 Stimmen gewählt.
- Frauenwart: Regina Sobolewski wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig mit 173 Stimmen gewählt.
- Rechtswart: Johannes Schürmann stand nicht mehr zur Verfügung. Der Vorstand hat Johannes Hegemann vorgeschlagen. Er wurde mit 174 Stimmen ohne Gegenkandidaten einstimmig gewählt.
- Lehrwart: Das Amt wird vom Kassenwart Hans-Jürgen Kremer kommissarisch verwaltet. Weder der Vorstand noch die Vereine konnten Kandidaten vorschlagen. Damit bleibt das Amt frei.
- Jugendwart: Katja Jansen wurde vom Kreisjugendtag wiedergewählt.. Die Wahl wurde in Abwesenheit mit 175 Stimmen einstimmig bestätigt.
- Rechtsausschuß: Arndt Heinrichs und Volker Ronge scheiden aus. Der Kreistag schlägt Karl Götza und Harald Voß (CSG Bulmke) vor. Die Wahl erfolgt en bloc mit 175 Stimmen einstimmig
- Kassenprüfer: Heiner Kiebel scheidet auf eigenen Wunsch aus, nachdem er die Kasse schon mehrmals geprüft hat. Engelbert Sanders und Rupert Joemann werden en bloc mit 175 Stimmen einstimmig gewählt.

## **TOP 7: Anträge**

- Die Anträge lagen dem Kreistag in schriftlicher Form vor. Die Abstimmungen brachten folgende Ergebnisse:

Nr.	Antragsteller	Inhalt	Ja	Enth.	Nein	Ergebnis
1	303	Aufhebung des SR-Konzeptes 2000	19	42	114	Abgelehnt
2	609	Abschaffung Bußgeld für fehlende SR	Zurückgezogen			Nicht abg.
3	609	Abschaffung Bußgeld für Nichtteilnahme Kreisjugendtag	Zurückgezogen			Nicht abg.
4	609	Einführung Bußgeld für fehlende Trikot-Nr.	75	0	100	Abgelehnt
5	609	Prämie für Jugendmannschaft, die Kreisrunde bis zum Ende gespielt hat	19	9	147	Abgelehnt
6	609	Rückerstattung Spielverlegungsgebühr	8	25	142	Abgelehnt
7	609	SR-Kostenerstattung bei Nichtantreten auswärts	43	1	131	Abgelehnt
8	Vorstand	Präambel zur Sportdisziplin in Ordnungen	175	0	0	Angenommen
9	Vorstand	Änderung KSO: KSLW legt Anzahl der Ausbildungslehrgänge fest	175	0	0	Angenommen
10	Vorstand	Ergänzung §10 KSO wegen neuer C-Prüfungsrichtlinie des WBV	175	0	0	Angenommen
11	Vorstand	Ergänzung §14 (1) KSO zwecks Verbreitung des SR- und Kampfrichter-Handbuchs	158	16	1	Angenommen
12	Vorstand	Streichung §10(5) KSO (Kosten gibt es nicht)	175	0	0	En bloc angenommen
13	Vorstand	Streichung §26(3) KSO (Gültigkeit der D-Lizenz)				

## **TOP 8: Verschiedenes**

- Für C-Jugendmannschaften ist lt. Ausschreibung keine SR-Gestellung erforderlich
- Die Frist von 4 Wochen zwischen Kreisjugendtag und Kreistag wurde diskutiert. Eine Abschaffung wurde nicht befürwortet, da die Frist wegen der Möglichkeit des Jugendtages Anträge zum Kreistag zu stellen oder weiterzuleiten sinnvoll sei. In Zukunft soll die Frist wieder eingehalten werden.
- In 1998 war für Jugendmannschaften keine Meldegebühr erhoben worden. Diese Regelung soll auch für 1999 gelten. Ein Rückzug vom Spielbetrieb soll mit DM 60 bestraft werden. Bezug zu Antrag 5!
- Spiele der C und D-Jugend sollen Sonntags auch noch um 16.00 Uhr beginnen können. Wird in die Ausschreibung übernommen
- Am 12. Juni findet ein Sichtungsturnier für D-SR-Kandidaten statt. Vereine sollen Mannschaften melden
- Die Meldung von Turnierterminen der Minis soll früher erfolgen als in der abgelaufenen Saison! Spätestens mit der Meldung Spieltermine Ende Mai mögen die Vereine auch einen Termin vorschlagen, damit die Abstimmung beginnen kann.
- Die Aufteilung der D-Jugend soll in diesem Jahr nach Meldung in eine Kreisoberliga und eine Kreisliga erfolgen.

Ende des Kreistages um 13.25 Uhr

Herbert Pawella, 28.6.1999